BERND SENF: Zinseszins und Wachstumswahn

Mensch, mir wird manchmal himmelangst
Mir wird manchmal himmelangst
Wenn die da oben mit – Milliarden spiel'n
Da wird mir himmelangst

Seht Euch die Masken nur mal an Sitzen am großen Drücker dran Sie drücken uns wo – es nur geht Seht Euch die Masken nur mal an

Wachstum ist deren Ziel
Uns wächst schon vieles viel zuviel
Wachstum zerstört wie ein – Krebsgeschwür
Das Wachstum ist nicht unser Ziel

Grund ist das Zinseszins-System
Für Reiche ist das sehr bequem
Sie werden reicher von – Tag zu Tag
Wo wohl ihr Geld herkommen mag?

Mit Leistung hat das nichts zu tun Sie können in der Sonne ruh'n Und andre ackern – sich halb tot Geplagt von Armut, Angst und Not Die Mehrheit trägt die Last der Schuld Wann reißt denn endlich die Geduld? Es braucht NOT-wendig ein – andres Geld Damit nicht alles hier zerfällt

Ein Geld im Einklang mit Natur
Ein Geld was fließt, zum Tauschen nur
Und nicht zum Treiben von – Spekulation
So etwas gab es früher schon

Es war die Brakteatenzeit
Mit lauter Wohlstand weit und breit
Ganz viele Städte – blühten auf
Und viele Menschen war'n gut drauf

Die Zukunft könnte ähnlich sein Lasst uns das Geld vom Zins befrei'n Ganz viele Blumen – könnten blüh'n Und sogar Wüsten würden grün

Diese Idee braucht ganz viel Kraft

Damit sie bald den Durchbruch schafft

Und jeder kann ein – Helfer sein

Wir geh'n gemeinsam, nicht allein.